

## Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Waltersleben am 14.06.2012

---

<b>Sitzungsort:</b>	Bürgerhaus, Weite Gasse 25, 99097 Erfurt-Waltersleben
<b>Beginn:</b>	18:00 Uhr
<b>Ende:</b>	19:40 Uhr
<b>Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Sitzungsleiter/in:</b>	Frau Kausch
<b>Schriftführer/in:</b>	Herr Wagner

### Tagesordnung:

<u>I.</u>	<u>Öffentlicher Teil</u>	<b>Drucksachen- Nummer</b>
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 08.03.2012	
4.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
5.	Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR	
5.1.	Vergabe finanzieller Mittel, § 16, Ortsteilverfassung: Or- ganisation, Ausgestaltung und Durchführung Ortsfest Waltersleben	<b>1096/12</b>

- 5.2. Vergabe finanzieller Mittel, § 16 Ortsteilverfassung: Verein der Freiwilligen Feuerwehr Erfurt - Waltersleben e. V.; Tanzveranstaltung zum Ortsteilfest 1126/12
6. Ortsteilbezogene Themen

7. Informationen

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-  
Nummer

**1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister**

Die Ortsteilbürgermeisterin eröffnet die Sitzung, stellt die frist- und ordnungsgemäße Ladung, sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Sie teilt mit, dass durch Umstrukturierung im Amt für Ortsteile sie alleinig für Waltersleben zuständig ist. Da sie nicht in Personalunion die Sitzung leiten und die Niederschrift aufnehmen darf, werden je einer ihrer Stellvertreter mit der Mitschrift beauftragt, genehmigen und unterschreiben anschließend als Schriftführer die erstellte Niederschrift. Beide Stellvertreter sind anwesend und stimmen dieser Verfahrensweise zu.

**2. Änderungen zur Tagesordnung**

Änderungsanträge werden nicht gestellt, somit wird gemäß vorliegender Tagesordnung verfahren.

**3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 08.03.2012**

Die Niederschrift ging allen Ortsteilratsmitgliedern mit der Einladung zu. Änderungen / Ergänzungen werden nicht beantragt.

Die Niederschrift wird genehmigt.

**bestätigt**

**Ja 4; Nein 0; Enthaltung 0; Befangen 0;**

**4. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR**

Dringliche Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates liegen nicht zur Abstimmung vor.

**5. Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR**

- 5.1. Vergabe finanzieller Mittel, § 16, Ortsteilverfassung: Or- 1096/12

## ganisation, Ausgestaltung und Durchführung Ortsfest Waltersleben

Die Ortsteilbürgermeisterin erläutert die Drucksache, die einstimmig beschlossen wird.

### **BESCHLUSS:**

Zur Organisation, Ausgestaltung und Durchführung des diesjährigen traditionellen Ortsteilfestes werden der Ortsteilbürgermeisterin 700,00 EUR gem. § 18 a) und b) der Ortsteilverfassung zur Verfügung gestellt.

beschlossen

Ja 4; Nein 0; Enthaltung 0; Befangen 0;

- 5.2. Vergabe finanzieller Mittel, § 16 Ortsteilverfassung: Verein der Freiwilligen Feuerwehr Erfurt - Waltersleben e. V.; Tanzveranstaltung zum Ortsteilfest 1126/12

Die Ortsteilbürgermeisterin erläutert die Drucksache, der einstimmig zugestimmt wird.

### **BESCHLUSS:**

Dem Verein der Freiwilligen Feuerwehr Erfurt - Waltersleben e. V. werden zur Organisation, Ausgestaltung und Durchführung einer Tanzveranstaltung im Rahmen des Ortsteilfestes und des Tages der "Offenen Tür" der Freiwilligen Feuerwehr 400,00 EUR gem. § 17 a), 18 b) und d) der Ortsteilverfassung zur Verfügung gestellt.

beschlossen

Ja 4; Nein 0; Enthaltung 0; Befangen 0;

## 6. Ortsteilbezogene Themen

- erteilte Baugenehmigung für den Neubau des Feuerwehrgerätehaus mit Rettungswache: Die Ortsteilbürgermeisterin verliert die vorliegende Baugenehmigung und teilt mit, dass von der zuständigen Bearbeiterin im Amt für Grundstücks- und Gebäudeverwaltung mitgeteilt wurde, dass der vorgesehene Zeitplan eingehalten wird. Somit kann der symbolische Spatenstich mit Baubeginn im Herbst erfolgen.

- Schwemmgut bei Stark- und Dauerregen aus dem unbefestigten Feldweg (Gemarkung Waltersleben, Flur 4, Flurstück 333/2), links der Ortsdurchfahrtstraße in Richtung Höffner, zwischen den Kleingärten an der Lehmgrube und dem Grundstück Büropark.

Das in Massen anfallende Schwemmgut (grober Kies, Sand und Erde) wird auf die Alte Chaussee (ständige Verschmutzung der beiden Bushaltebuchten) und weiter in die Möbisburger Straße gespült, setzt sich flächig auf den betroffenen Straßen und Borden ab und verschließt zudem alle Gullys.

Bei Starkregen besteht hier erhöhte Aquaplaninggefahr.

Ob die in der Überfahrt zur Ortsdurchfahrtstraße verlegten Röhren für den Abtransport des Regenwassers genutzt werden können, muss geprüft werden.

Hier ist insgesamt dringend Abhilfe zu schaffen!

## 7. Informationen

Die Ortsteilbürgermeisterin informiert:

- Fertigstellung I. Bauabschnitt, Freiflächengestaltung ehemaliger Löschteich; der II. Bauabschnitt wird im Herbst 2012 vom Garten- und Friedhofsamt in Angriff genommen.
- Die Beräumung des Abschnittes "Wiesenbach" im Bereich der Brücke Möbisburger Straße wurde vom Garten- und Friedhofsamt ausgeführt.
- Nachpflanzung Bäume unterhalb Am Reitplatz: Im Garten- und Friedhofsamt ist nachzufragen, wann die Ersatzpflanzung für die bereits vor ca. 2 Jahren gefälltten Pflaumenbäume auf dem Grünstreifen unterhalb des Reitplatzes erfolgen soll.
- Feuerwehzufahrt im Bereich Kindergarten / Am Dorftor: In den Fachämtern ist der Bearbeitungsstand für die vom Ortsteilrat beantragte Feuerwehzufahrt in o. g. Bereich zu erfragen.  
Hintergrund: Diesem Bereich (Zugang zum Kindergarten; fußläufige Verbindung von Weite Gasse zu Am Dorftor) ist ständig von Dauerparkern (Anlieger) zugestellt.  
Im Schadensfall besteht für Rettungskräfte kaum eine Möglichkeit, sofort effektiv Hilfe zu leisten. Die Rettungstreppe für die obere Etage des Kindergartens befindet sich zudem unterhalb der zugeparkten Fläche und kann von unten her durch den steilen, treppenartig angelegten Verbindungsweg nicht von Fahrzeugen erreicht werden.  
-- Der vom Ortsteilrat beantragte zusätzliche Lichtpunkt zur Ausleuchtung o. g. Verbindungsweges wurde durch die Stadtbeleuchtung gesetzt.
- Im Tiefbau- und Verkehrsamt ist anzuzeigen:
  1. der schmale Gehweg in der Möbisburger Straße auf der Wiesenbachseite ist abschüssig
  2. Im Gehweg Möbisburger Straße von Hausnummer 7 bis 9 (vor der Hecke) befindet sich eine große Absenkung
- Von Bürgern, die einen Baum pflanzen möchten, wird nach einem geeigneten Pflanzplatz in der Ortslage Waltersleben gefragt. Diese Anfrage ist an das Garten- und Friedhofsamt weiterzuleiten.

gez. Kausch  
Ortsteilbürgermeisterin

gez. Wagner  
Schriftführer

